

Stand: 31.03.2026

Fondsdaten

Rücknahmepreis	193,67 EUR
Fondsvermögen	148,19 Mio. EUR
Anteilklassenvermögen	83,44 Mio. EUR

Fondsdaten

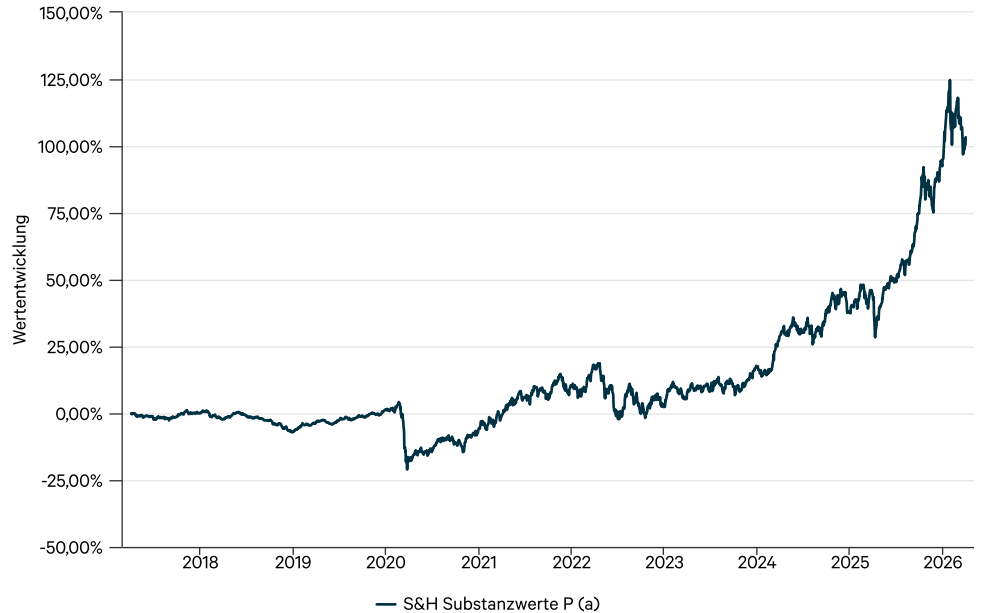
ISIN	DE000A12BRG9
WKN	A12BRG
Auflagedatum	03.04.2017
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Nachhaltigkeit	Art. 6
Mindestanlagesumme	Keine
Vertriebszulassung	DE
Sparplanfähigkeit	Ja
Geschäftsjahresende	31.10.2026
KVG	Ampega Investment GmbH
Verwahrstelle	UBS Europe SE
Laufende Kosten	1,49 %
Ausgabeaufschlag	3,00 %
Rücknahmeabschlag	-
Verwaltungsvergütung	1,35 %
Erfolgsabhängige Vergütung	Ja
Risikoindikator (SRI)	4

Anlagestrategie

Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist die Erwirtschaftung eines angemessenen Wertzuwachses der Vermögensanlagen in der Fondswährung Euro.

Das Fondsvermögen unterliegt keinen Restriktionen hinsichtlich regionaler oder branchenspezifischer Schwerpunkte. Je nach Börsenlage können die Anlageschwerpunkte des Fonds sehr unterschiedlich sein, d.h. es findet eine permanente Anpassung an die Lage an den internationalen Kapitalmärkten statt. Die Anlageinstrumente können auch auf Nicht-Euro Währung lauten.

Wertentwicklung seit Auflage



Kennzahlen

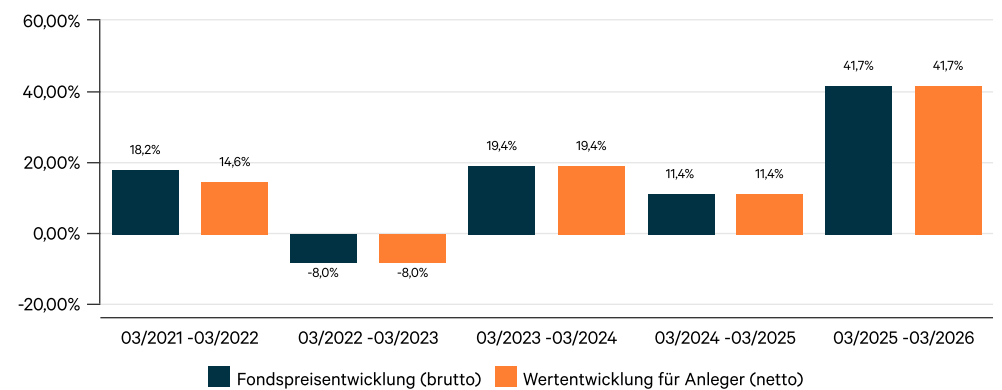
Periode	Fonds					
	Beginn Periode	Performance	Performance (annualisiert)	Volatilität	Sharpe Ratio	Max. Drawdown
1 Monat	27.02.2026	-6,76 %		19,96 %		-9,72 %
laufendes Kalenderjahr	30.12.2025	4,26 %		25,52 %		-12,38 %
1 Jahr	31.03.2025	41,71 %		18,80 %	2,11	-12,38 %
3 Jahre	31.03.2023	88,58 %	23,52 %	14,22 %	1,44	-13,31 %
5 Jahre	31.03.2021	104,95 %	15,42 %	13,89 %	0,97	-17,70 %
seit Auflage	03.04.2017	103,33 %	8,21 %	11,68 %	0,62	-24,26 %

Ratings

Alle Auszeichnungen mit Stand 27.02.2026



Rollierende 12-Monats-Wertentwicklung in %



Die Zahlenangaben beziehen sich auf die Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Erläuterung: Der Anleger möchte für 1.000,- EUR Anteile erwerben. Bei einem Ausgabeaufschlag von 3,00 % muss er dafür 1.030,- EUR aufwenden. Die Bruttowertentwicklungsangaben (BVI Methode) beruhen auf den veröffentlichten Rücknahmepreisen des Fonds, welche bereits die auf Fondsebene anfallenden Kosten beinhalten, die Nettowertentwicklung berücksichtigt zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Da der Ausgabeaufschlag nur zu Beginn anfällt, ist die Wertentwicklung im ersten Jahr reduziert. In den Folgejahren fällt kein Ausgabeaufschlag mehr an, so dass die Nettowertentwicklung der Bruttowertentwicklung entspricht. Es können zusätzliche, die Wertentwicklung mindernde Kosten auf der Anlegerebene entstehen (z. B. Depotkosten).

Stand: 31.03.2026

Management Kommentar

Der März 2026 stand an den Kapitalmärkten ganz im Zeichen zweier dominierender Kräfte. Dem Ausbruch des Iran-Krieges Ende Februar mit der daraus resultierenden Energiekrise sowie der abwartenden Haltung der großen Notenbanken. Die US-Notenbank beließ die Leitzinsen die zweite Sitzung in Folge unverändert. Die Fed steht vor einem Stagflations-Dilemma: Die Sperrung der Straße von Hormuz trieb die Energiepreise massiv nach oben, während der US-Arbeitsmarkt im Februar mit einem Nettoverlust von rund 92.000 Stellen deutliche Schwäche zeigte. Die EZB hielt ebenfalls alle Leitzinssätze zum sechsten Mal in Folge unverändert, hob ihre Inflationsprognose für den Euroraum auf 2,6 Prozent an und senkte die Wachstumsprognose auf 0,9 Prozent. Ein rascher Schwenk zu Zinssenkungen erscheint angesichts des Energiepreisschocks vorerst unwahrscheinlich.

Der prägende geopolitische Schock war der Irankrieg, der am 28. Februar mit gemeinsamen Militärschlägen der USA und Israels begann und die nahezu vollständige Sperrung der Straße von Hormuz nach sich zog. Der Brent-Preis schoss von rund 72 auf über 120 US-Dollar und stabilisierte sich bis Ende März auf erhöhtem Niveau. Die IEA koordinierte die Freigabe von 400 Millionen Barrel aus strategischen Reserven, kurzfristig stabilisierend, aber nicht nachhaltig. Diplomatische Vermittlungsbemühungen durch Pakistan und die Türkei blieben ohne substanziellen Fortschritt. Diese Entwicklung markiert eine geopolitische Zäsur und unterstreicht eindringlich die Relevanz unserer sachwertorientierten Strategie mit Fokus auf Rohstoffe und Energieproduzenten außerhalb der Krisenregion.

An den Aktienmärkten stand der MSCI Emerging Markets mit einem Minus von gut 13 Prozent unter besonderem Druck, gefolgt vom Stoxx Europe 600 mit rund 8 Prozent. Der S&P 500 verlor demgegenüber nur rund 5 Prozent, einzig der Energiesektor schloss positiv. Besonders markant war erneut die ausgeprägte Outperformance von Value- gegenüber Wachstumstiteln. Größter Gewinner war der Rohstoffsektor: Der Bloomberg Commodity Index legte im ersten Quartal rund 23 Prozent zu.

Der Fonds verzeichnete im März eine negative Wertentwicklung von rund 7 Prozent und liegt zum Ende des ersten Quartals dennoch mit rund 4 Prozent im Plus. Belastet haben die Korrektur im Minen- und Edelmetallsegment sowie unsere Allokation in ölpreissensitiven Schwellenländern. Stabilisierend wirkten Positionen in Energiewerten und Düngemittelproduzenten, die von den Sekundäreffekten des Energiepreisschocks profitierten. Das Sachwertportfolio bleibt aus unserer Sicht ideal positioniert für ein Umfeld struktureller Inflation, geopolitischer Unsicherheit und einer multipolaren Weltordnung.

Assetgruppenallokation

Assetgruppe	Anteil FV in %
Aktien	67,19
Renten	17,89
Zertifikate	11,19
Investmentanteile	4,82
Sonstige Investments	-0,39
Bankguthaben	-0,71

Sektorallokation

Standard Branchen	Anteil FV in %
Roh- und Grundstoffe	30,45
Finanzen	22,10
Energie	11,70
Staaten	11,23
Industriegüter	6,48
Informationstechnologie	3,31
Nicht-Basiskonsumgüter	3,14
Kommunikationsdienstleistungen	2,96
Sonstige	9,33
Kasse	-0,71

Chance

- Aktives Management kann in Marktschwächephasen durch Absicherungsmaßnahmen einen substanziellen Mehrwert generieren.
- Der wertorientierte, fundamentale Ansatz des Fondsmanagements ist in der Lage mittelfristig gute Renditen bei überschaubaren Risiken zu erwirtschaften.
- Durch attraktive Ausschüttungen kann der Anleger einen positiven Beitrag zu seinem Einkommen generieren.

Länderallokation

Ländername	Anteil FV in %
Vereinigte Staaten	16,13
Kanada	13,47
Australien	6,93
Schweiz	6,48
Jersey	5,54
Vereinigtes Königreich	5,21
Singapur	5,02
Irland	4,54
Sonstige	37,38
Kasse	-0,71

Größte Positionen

Bezeichnung	Anteil FV in %
Australia	3,93
ConocoPhillips Inc.	3,09
Chevron Corp.	3,03
Asian Development Bank S.GMTN	2,63
XETRA Gold (EUR) ETC	2,43
WisdomTree Core Physical Silver ETC	1,97
Woodside Energy Group	1,97
B3 SA - Brasil Bolsa Balcao ADR	1,89
Petroleo Brasileiro SA ADR	1,82
Soc. Quimica y Minera de Chile SA ADR	1,75

Risiko

- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursrückgänge
- Renditeanstieg bzw. Kursverluste auf den Rentenmärkten und/oder Erhöhung der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Papieren
- Länderrisiko, Emittenten-, Kontrahentenbonitäts- und Ausfallrisiko

Disclaimer

Ampega übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für einen Schaden, der sich aus einer Verwendung dieses Dokumentes oder der darin enthaltenen Angaben oder der sich anderweitig im Zusammenhang damit ergibt. Alleinverbindliche Grundlage des Kaufes ist der zurzeit gültige Verkaufsprospekt sowie der entsprechende Jahres- bzw. Halbjahresbericht. Die aktuellen Unterlagen erhalten Sie bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft oder unter www.ampega.com. Die Finanzinstrumente, die Gegenstand dieses Dokuments sind, sind nicht für jeden Anleger passend. Anleger müssen eine eigenständige Anlageentscheidung anhand ihres Risikoprofils, Erfahrungen, Renditeerwartungen etc. treffen und sich gegebenenfalls diesbezüglich beraten lassen. Dieses Dokument stellt keine Anlageberatung dar. Nähere steuerliche Informationen enthält der vollständige Verkaufsprospekt. Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. Disclaimer der Ratingagentur: Morningstar Gesamtrating TM - © (2012) Morningstar Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.